



Fotokunstauktion in Hamburg

Fotokunstauktion in Hamburg
Erlös von 65.500 Euro für Welthungerhilfe
Die Kunstauktion von Simone Bruns in der Hamburger Hauptkirche Sankt Petri hat am Dienstag einen Erlös von über 65.000 Euro zugunsten der Welthungerhilfe erbracht. In der vollbesetzten Kirche kamen über 40 Kunstwerke namhafter Fotografen unter den Hammer. Mit einer Benefizauktion für den Freundeskreis Hamburg machte sich Kunst-Event-Managerin Simone Bruns erneut für die Welthungerhilfe stark. Am 9. September lud Sie zum zweiten Mal zu einer ungewöhnlichen Kunstauktion in Hamburg ein. In der voll besetzten Hauptkirche Sankt Petri kamen bei der abendlichen Auktion über 40 nationale und internationale Kunstwerke namhafter Fotografen sehr erfolgreich unter den Hammer. Der Gesamterlös des Abends fließt an das Dakpana-Projekt der Welthungerhilfe in Sierra Leone. Dort erhalten Bauernfamilien Unterstützung beim Anbau von Bio-Kakao. Diese Region ist aktuell auch von der außer Kontrolle geratenen Ebola-Epidemie betroffen. Mit der Auktion setzten Simone Bruns, der Hamburger Freundeskreis und die Gäste erneut ein Zeichen im Kampf gegen den Hunger: "Ich bin tief überzeugt: Wenn sich jeder engagiert, kann viel für Menschen in Hunger und Not bewegt werden. Und auch Kunst kann Leben retten! Ich bin stolz und dankbar, dass sich die Hamburger Gäste so tatkräftig an der Auktion beteiligt haben und wir das tolle Ergebnis aus dem letzten Jahr noch einmal übertreffen konnten", so Bruns. Auch Dr. Stephan Reimers, Präsidiumsmitglied der Welthungerhilfe, ist begeistert: "Wir danken dem Freundeskreis Hamburg, Simone Bruns und allen Gästen für ihren großartigen Einsatz. Die Hamburger haben gezeigt, dass es kein Widerspruch ist, in Kunst zu investieren und gleichzeitig Gutes zu tun. Die ohnehin schon arme Dorfbevölkerung in Sierra Leone ist von der aktuellen Ebola-Epidemie besonders hart getroffen und kann jede Hilfe gebrauchen." Unter den über 600 Gästen in der Sankt Petri Kirche waren auch zahlreiche Prominente, darunter Johanna Prinzessin von Sachsen-Coburg und Gotha Herzogin zu Sachsen, Unternehmerpaar Michael und Nora Rosenblat, Apropos-Eigentümer Daniel Riedo und Klaus Ritzenhöfer, Architekt André Portiers, AMD-Gründer Olaf Wulf, Charity-Lady Hannelore Lay und Soul-Sängerin Love Newkirk, die den Abend moderierte und musikalisch mit MPunkt, Onejiru und Menno begleitete. Kostenlose Fotos vom Abend gibt es unter presse@welthungerhilfe.de
Die Welthungerhilfe ist eine der größten privaten Hilfsorganisationen in Deutschland. Sie leistet Hilfe aus einer Hand: Von der schnellen Katastrophenhilfe über den Wiederaufbau bis zu langfristigen Projekten der Entwicklungszusammenarbeit mit einheimischen Partnerorganisationen nach dem Prinzip der Hilfe zur Selbsthilfe. Seit der Gründung im Jahr 1962 wurden mehr als 7.100 Projekte in 70 Ländern mit 2,52 Milliarden Euro gefördert - für eine Welt ohne Hunger und Armut.
Deutsche Welthungerhilfe e.V.
Friedrich-Ebert-Str. 1
53173 Bonn
Deutschland
Telefon: (02 28) 22 88-0
Telefax: (02 28) 22 88-188
Mail: presse@welthungerhilfe.de
URL: <http://www.welthungerhilfe.de>

Pressekontakt

Deutsche Welthungerhilfe e.V.

53173 Bonn

welthungerhilfe.de
presse@welthungerhilfe.de

Firmenkontakt

Deutsche Welthungerhilfe e.V.

53173 Bonn

welthungerhilfe.de
presse@welthungerhilfe.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage